

# Alarmplan

## Richtlinien über das Verhalten bei Gefahren

### 1. Allgemeine Hinweise

Gefahren im Schulbereich sind Brände, Umweltkatastrophen, Gebäudeschäden, Explosionen und Bombendrohungen.

- Oberstes Gebot ist der Schutz von Leben und Gesundheit der Schüler. Bei Gefahr muss jeder Lehrer/ Erzieher/Beschäftigter in eigener Verantwortung der Situation entsprechend handeln und für die Alarmierung der Schulleitung sorgen.
- Kommt es zu einer Gefahrensituation ist unverzüglich Alarm zu geben und die Feuerwehr (112) zu verständigen. Wer den Alarm ausgelöst hat, trägt möglichst eine rote Weste als Ansprechpartner für die Feuerwehr, alle anderen, für die Evakuierung Verantwortlichen, tragen eine gelbe Weste.

### 2. Alarm und Räumung

- In der Regel wird Alarm automatisch oder durch Betätigung der Hausalarmmelder (siehe Flucht- und Rettungsplan) ausgelöst.
- Alle Personen verlassen auf den für den Raum festgelegten Wegen das Gebäude. Die Schüler einer Klasse gehen in Zweier-Reihe geordnet (ohne Panik) zu den entsprechenden Ausgängen.
- Besondere Gefahrenstellen sind Treppen und Türen.
- Der Lehrer bzw. Erzieher führt das Klassenbuch bzw. Gruppenbuch mit sich. Arbeitsmittel der Schüler verbleiben im Raum.
- Oberbekleidung kann nicht erst aus den Garderoben geholt werden. Die Lehrer bzw. Erzieher überzeugen sich beim Verlassen der Räume, dass niemand zurückgeblieben ist.
- Wird in der Pause Alarm ausgelöst, übernimmt der aufsichtführende Lehrer bzw. Erzieher die Schüler auf dem Hof und verlässt den Hof über den Spielplatz durch das Tor. Die Schüler, die sich während der Pause im Schulhaus aufhalten, übernimmt der Lehrer, der in der nächsten Stunde Unterricht in der Klasse hat und führt sie zur Sammelstelle.

### 3. Fluchtwege

- Die Klassen verlassen das Schulgebäude auf gekennzeichneten Fluchtwegen durch folgende Ausgänge:

Klassenraum 105:	links Ausgang zur Bushaltestelle
Klassenraum 107 und Werkraum 110:	Ausgang zur Bushaltestelle
Klassenraum 205:	links Treppenhaus/1. Etage, Ausgang zur Bushaltestelle
Computerraum 207:	links Treppe 1. Etage, Ausgang zur Bushaltestelle
Klassenraum 210:	rechts Treppe: 1. Etage, Ausgang zur Bushaltestelle
Klassenraum 212/213 und Hortbereich oben:	links Notausgang Eisentreppe
Musikraum 113 und Hortbereich unten:	Hortausgang 1. Etage

Klassenraum 104:	Ausgang Schäferstraße
Turnhalle:	Ausgang Schulhof Sammelstelle, über Spielplatz zum Tor durch Schäferstraße
Raum 001:	Ausgang Kita Schäferstraße oder über Hof/Spielplatz/Tor
Vorschule/Kita unten:	Ausgang Schäferstraße oder über Hof/Spielplatz/Tor
Vorschule/Kita oben:	Ausgang Kita über Treppe oder Ausgang Schule Schäferstraße

- Die sich automatisch öffnende Glastür im Foyer der Schule ist kein sicherer Fluchtweg (kann im Notfall nicht funktionieren).

#### 4. Sammelstelle

- Beim Verlassen des Schulgebäudes ist darauf zu achten, dass die Straße überquert werden muss, um die Sammelstelle zu erreichen.
- Nach dem Verlassen des Schulgebäudes treten alle Klassen in chronologischer Reihenfolge, beginnend mit den Vorschulgruppen und fortlaufend von Kl. 1 bis 4 in einer übersichtlichen Formation gegenüber der Schule, S2 (zwischen Bushaltestelle und dem Kirchplatz) an. Nicht auf der Straßenseite stehen bleiben, sondern den Fußweg vor der Kirche zum Aufstellen nutzen.
- Nach dem Verlassen des Die Sammelstellen S1 und S3 auf dem Schulhof bzw. neben dem Abenteuerspielplatz/Chinesischer Garten sind nur für den Fall, dass die zuvor genannte Sammelstelle S2 nicht erreicht werden kann.
- Jeder Lehrer bzw. Erzieher stellt die Vollzähligkeit der von ihm betreuten Schüler fest und meldet diese dem Schulleiter bzw. dem Verantwortlichen.
- Bei Verletzten ist für Erste Hilfe zu sorgen. Die Kirche ist täglich ab 10 Uhr offen und kann als Zuflucht genutzt werden, den Verantwortlichen entsprechend informieren.

#### 5. Weitere Maßnahmen

- Lehrer/Erzieher/Beschäftigte, die keine Klasse betreuen, melden sich beim verantwortlichen Leiter. Der Hausmeister/Schulleiter oder eine andere beauftragte Person kontrolliert alle Toiletten.

#### 6. Vorsorge

- Im gesamten Schulgebäude hängen Handfeuerlöcher (Standorte siehe Aushang im Foyer am Haupteingang bzw. im Hort). Die Handfeuerlöcher werden regelmäßig überprüft. Sie dürfen nur in Notfällen verwendet werden und sonst nicht von ihrem Platz entfernt werden. In den Klassen sind zu Beginn des Schuljahres diese Richtlinien über die Sicherheitsvorkehrungen bekannt zu geben.